



Deutscher Skiverband e.V.

Torrichter-Karte

Tor-Nummer von bis			Bewerb	SL	RS	SG	AF			
Skizze mit Tornummer			Durchgang		1		2			
			Veranstaltung							
			Datum							
			Name							
			Handy-Nr.							
STNR	Tor-Nr.	Bemerkung / Skizze	STNR	Tor-Nr.	Bemerkung / Skizze					

Mögliche Ursachen/Gründe für Disqualifikation:

TEF=Toreinfädler / ATV=am Tor vorbei / NWZ=nicht weit genug zurück gestiegen / HFP=Hilfe durch fremde Person



Deutscher Skiverband e.V.

Torrichter-Karte

Tor-Nummer von			bis			Name		
Seite 2 / Datum			Durchgang		1	2		
STNR	Tor-Nr.	Bemerkung / Skizze	STNR	Tor-Nr.	Bemerkung / Skizze			

Mögliche Ursachen/Gründe für Disqualifikation:

TEF=Toreinfädler / ATV=am Tor vorbei / NWZ=nicht weit genug zurück gestiegen / HFP=Hilfe durch fremde Person



Deutscher Skiverband e.V.

Torrichter-Karte

Anweisungen für Torrichter

Ausfüllen der Torrichterkarte vor dem Rennen/Durchgang

- Name des Torrichters
- Bezeichnung des Laufes (1. oder 2. Durchgang)
- Nummern und Skizze der Tore, die zu überwachen sind

Wann und wie ist ein Läufer einzutragen

- Nur Läufer eintragen, die tatsächlich einen Fehler gemacht haben oder ausgeschieden sind.
- Startnummer des Läufers und (erste) Tornummer, wo der Läufer den Fehler gemacht hat, aufschreiben.
- Startnummer, Tor-Nummer und Art des Fehlers notieren, Skizze wird empfohlen;
- Bei eventuellen Unklarheiten einen Kommentar dazuschreiben.
- Läufer, die ein Tor trotz Sturz oder Aufsteigen richtig passiert haben, sind nicht aufzuschreiben.
- Eine eventuelle unrichtige Eintragung ist deutlich durchzustreichen.

Wenn man sich nicht sicher ist ...

- Wenn man sich nicht sicher ist, ob ein Läufer einen Fehler gemacht hat, im Zweifel für den Läufer entscheiden. Es ist besser, ein Fehler bleibt bestraft als der Läufer wird unrichtig bestraft.
- Man kann auch einen benachbarten Torrichter befragen, ob dieser gesehen hat, ob der Läufer das Tor richtig passiert hat.
- Die Meinung von Zuschauern, Trainern und anderen Aktiven ist nicht relevant und sollte die eigene Entscheidung nicht beeinflussen.

Kommunikation mit dem Läufer

- Der Torrichter muss dem Läufer auf Nachfrage Auskunft geben, ob er ein Tor richtig passiert hat.
- „Gut“, wenn kein Fehler vorliegt.
- „Zurück“, wenn der Läufer das Tor nicht richtig passiert hat.

Behinderung des Läufers

- Wurde ein Läufer behindert und unterbricht dieser daraufhin seinen Lauf, ist dies auf der Torrichterkarte zu vermerken.
- Fährt der Läufer weiter, ist nichts aufzuschreiben.

Nach Beendigung des Rennens

- Nach Abgabe der Torrichterkarte bitte im Zielraum aufhalten um eventuelle Rückfragen der Jury/Rennleitung zu beantworten.